

[[vorheriger Teil](#) | [Inhalt](#) | [nächster Teil](#)]

Bibelüberblick - Teil 9

DAS ZWEITE BUCH MOSE - DIE ERLÖSUNG ISRAELS

2. Mose 1-10

HAUSAUFGABE

1. **BIBEL:** [2Mo 1-10](#) aufmerksam durchlesen
2. **FRAGEN ZUM NACHDENKEN:** Schreibe kurze Antworten auf folgende Fragen aus dem obigen Abschnitt in der Bibel, bevor du die Unterlagen durchliest.
 - a. Beschreibe, wie Mose auf seine Aufgabe als Führer des Volkes vorbereitet wurde.
 - b. Führe an, welche Gründe Mose dem Herrn nannte, warum er nicht dienen konnte (3,11 + 14; 4,1 + 10 + 13).
 - c. Nenne die ersten neun Plagen, die Gott über Ägypten brachte (Kap. 7-10). Welche Absicht verfolgte Gott mit diesen Plagen (7,5)?
3. **UNTERLAGEN:** Teil 9 aufmerksam durchlesen.

EINLEITUNG ZU 2. MOSE

Der Anfang von 2. Mose steht im vollkommenen Gegensatz zu dem Anfang von 1. Mose. 1. Mose berichtet von dem Fall des Menschen; von Unschuld in die Sklaverei der Sünde. 2. Mose fängt mit dem Menschen in der Sklaverei an und beschreibt, wie er eine göttliche Befreiung erlebt.

Der Hauptgedanke ist ERLÖSUNG. Der erste Teil des Buches beschreibt die Erlösung Israels aus Ägypten. Der zweite Teil zeigt, wie Gott diesem erlösten Volk Seinen Willen auf Sinai offenbart.

Karte 21 - Die Unterteilung von 2. Mose

1-18	19-40
ERLÖSUNG VON ÄGYPTEN	OFFENBARUNG AUF SINAI
von Ägypten nach Sinai	auf Sinai

Der geschichtliche Hintergrund der Erlösung von Ägypten

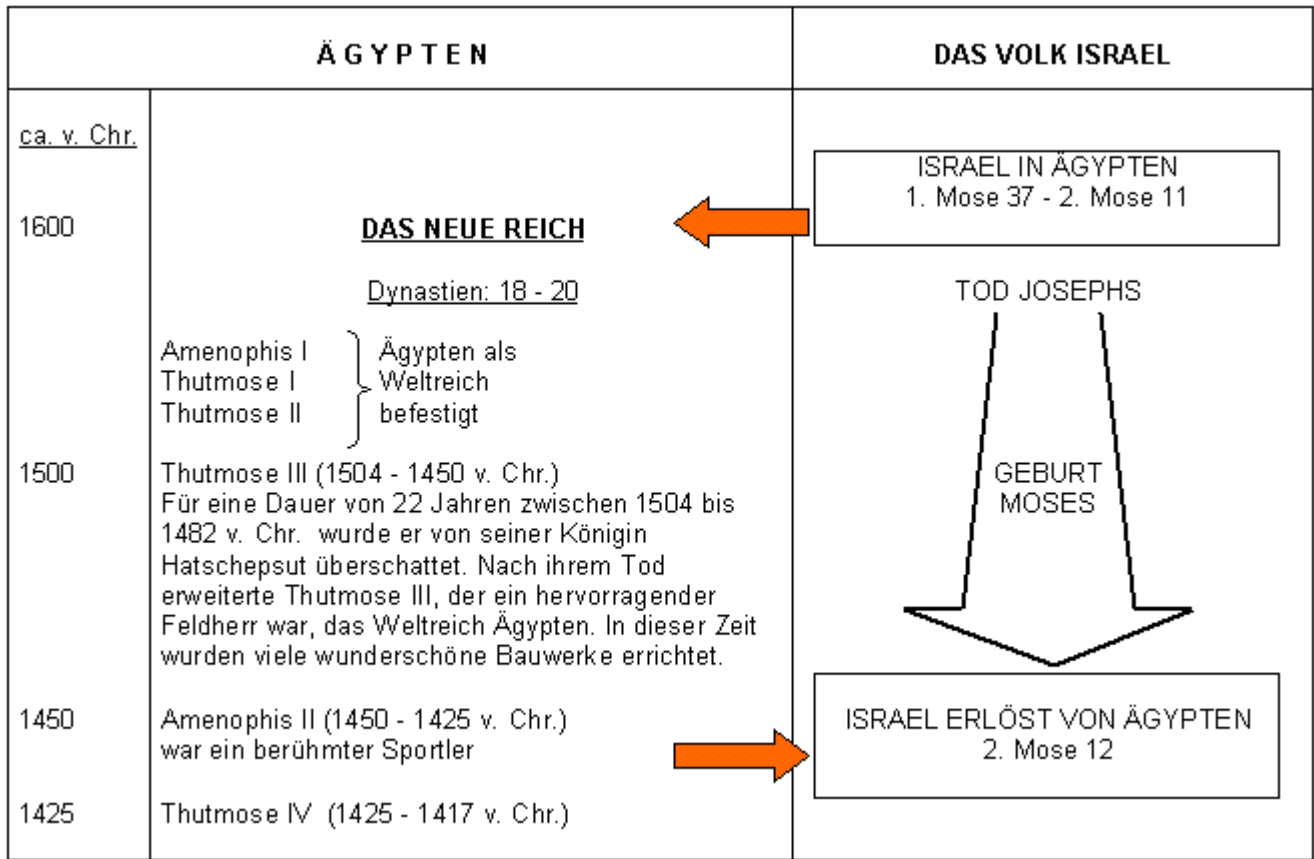
Bevor man die volle Bedeutung der Erlösung richtig schätzen lernen kann, muss man einen Blick auf den geschichtlichen Hintergrund dieses mächtigen Ereignisses werfen.

[Karte 14](#) zeigt die zwei wichtigsten Kulturen zur Zeit Abrahams - Ägypten und Mesopotamien. In dieser Karte ist ersichtlich, dass die Patriarchen zur Zeit der Herrschaft des semitischen Volkes der Hyksos nach Ägypten kamen.

Dieses Volk wurde dann in der Zeit der 15. und 16. Dynastie verdrängt. Die ägyptischen Pharaonen erlernten auch die Kunst der Kriegsführung mit Streitwagen (die besondere militärische Stärke der Hyksos) und konnten dadurch das Land von diesen Eindringlingen befreien.

Um ca. 1600 v. Chr. begann das einflussreiche Neue Reich in Ägypten. Dieses Reich bildete den geschichtlichen Hintergrund der Erlösung Israels aus der Herrschaft der Ägypter.

Karte 22 - Der geschichtliche Hintergrund zu 2. Mose



Religion in Ägypten

Ägypten hatte viele Götter. Die wichtigsten waren die örtlichen Götter, welche so zahlreich waren, dass sie in Familien und Gruppen eingeteilt wurden, um überhaupt einen Überblick zu ermöglichen. Da es so viele Götter gab, gab es auch zahlreiche Tempel und eine große Anzahl von Priestern. Während der Geschichte Ägyptens gewannen nur einzelne Götter nationalen Einfluss über das ganze Land. Dies geschah nur dann, wenn sich ein Pharao ganz besonders für einen "Lieblings-Gott" einsetzte, wie zum Beispiel bei

<u>HORUS</u> Falken-Gott	stieg von einem örtlichen Gott zu einer nationalen Gottheit auf, als <u>König Menes</u> zwei Reiche vereinigte und dadurch Ägypten gründete.
<u>RE</u> Sonnen-Gott	stieg während der 5. Dynastie zu nationaler Bedeutung, und zwar durch die Förderung der damaligen Herrscher.
<u>AMUN</u>	wurde während des Mittleren und Neuen Reiches der wichtigste aller ägyptischen Götter. In Karnak und Luxor, bei Theben, wurden wunderschöne Tempel gebaut; die Priesterschaft Amuns übte auf die Regierung von Ägypten sehr großen Einfluss aus.

Zwei weitere Faktoren beeinflussten die Religion Ägyptens:

- Leben nach dem Tod -
Wenn man ein verhältnismäßig anständiges Leben geführt hatte, kam man nach dem Tod vor ein Tribunal der Unterwelt, welches auf der Basis des geführten Lebens über das weitere Schicksal entschied.
- Religiöse Toleranz -
Es wurden nie irgendwelche Götter von der Götterwelt "gestrichen". Da ständig neue Götter hinzugefügt wurden, war es fast unmöglich einen Überblick zu behalten.

EINTEILUNG VON 2. MOSE

HAUPTGEDANKE: DIE ERLÖSUNG

I) ERLÖSUNG VON ÄGYPTEN: 1-18

1) DIE VERFOLGUNG ISRAELS 1

2) DIE VORBEREITUNG EINES FÜHRERS 2-4

- a) die Geburt (2,1-10)
- b) die Flucht (2,11-25)
- c) die Berufung (3-4)

3) DIE PLAGEN ÜBER ÄGYPTEN 5 – 10

4) DIE EINFÜHRUNG DES PASSAHFESTES 11 – 12

5) VON ÄGYPTEN NACH SINAI 13 – 18

- a) der Auszug aus Ägypten (13,1-15,21)
- b) das Nahen zum Sinai (15,22-18,22)

II) OFFENBARUNG AUF SINAI: 19-40

6) DER BUND MIT MOSE 18 – 24

7) DIE STIFTSHÜTTE 25 – 40

- a) der Plan für die Stiftshütte (25-31)
- b) die Notwendigkeit der Stiftshütte (32-34)
- c) der Bau der Stiftshütte (35-40)

I) ERLÖSUNG VON ÄGYPTEN: 1-18

1) DIE VERFOLGUNG ISRAELS - 1

Die unparteiische Behandlung Israels in den letzten Kapiteln von 1. Mose ändert sich in den ersten Kapiteln von 2. Mose sehr. Der Grund dafür ist ein Wechsel bei den Herrschern des Landes. Die Verfolgung der Israeliten, wie sie in diesem Kapitel beschrieben wird, ist nur eines von vielen Beispielen in der Schrift von satanisch bewirktem Hass gegen das Volk Gottes.

2) DIE VORBEREITUNG EINES FÜHRERS - 2-4

- a) die Geburt (2,1-10)
- b) die Flucht (2,11-25)
- c) die Berufung (3-4)

Diese Kapitel zeigen, dass Gott Sein Volk nicht vergessen hat und wie Er einen Mann, nämlich Mose, für die Aufgabe vorbereitet hat, Sein Volk von Ägypten in das verheißene Land Kanaan zu führen.

ad a) Die Geburt - 2,1-10

Durch Glauben legten die Eltern das drei Monate alte Kind Mose in einen Korb in den Nil, um es vor der Ausrottung zu bewahren ([Hebr 11,23](#)). Mose wurde von der Tochter Pharaos gefunden und gemäß [Apg 7,21-23](#) am Hof des Pharaos 40 Jahre lang eingeführt "in alle Weisheit der Ägypter".

ad b) Die Flucht - 2,11-25

Als Mose 40 Jahre alt war, tötete er bei einer Auseinandersetzung einen Ägypter. Diese Begebenheit offenbart die Erregbarkeit von Mose. Gott benutzte die 40-jährige Stille in der Wüste, um diese Eigenschaft bei Mose zu ändern. In dieser Zeit lernte er Lektionen, die er am Hofe des Pharaos niemals lernen konnte.

ad c) Die Berufung - 3-4

Diese Begebenheit beschließt die zweite 40-jährige Periode im Leben von Mose. Die Absicht Gottes bei dem Vorfall mit dem brennenden Dornbusch war zweifach, nämlich:

1. Mose für den Dienst zu berufen
2. Mose wichtige geistliche Wahrheiten zu offenbaren bezüglich
 - a. der Reinheit Gottes - das Feuer war ein Symbol dafür; auch die Aussage bekräftigte diese Wahrheit - "denn der Ort auf dem du stehst, ist heiliges Land" (3,5).

- b. der Bewahrung durch Gott - der Herr wollte Sein Volk aus dem Schmelztiegel des Leidens befreien und ihm ein wunderbares, neues Land geben.

Mose reagierte auf diese zweifache Absicht Gottes mit 5 Ausreden, warum der Herr ihn nicht in den Dienst schicken sollte:

1. Er zweifelte an seinen eigenen Fähigkeiten - "wer bin ich?" (3,11).
2. Er zweifelte an seiner Autorität (3,13).
3. Er zweifelte an der freudigen Aufnahme bei dem Volke - "sie werden mir nicht glauben" (4,1).
4. Er zweifelte an seiner Fähigkeit zu reden - "ich bin kein Mann der Rede, ich bin schwer von Mund und schwer von Zunge" (4,10).
5. Doch in 4,13 kam die Wahrheit wirklich ans Licht - er wollte ganz einfach nicht gehen.

3) DIE PLAGEN ÜBER ÄGYPTEN - 5-10

Was war die Absicht Gottes mit den Plagen? Die Absicht ist zweifach:

1. Sie beantworten die Frage des Pharaos in 5,2 - "Wer ist Jahwe, auf dessen Stimme ich hören soll....?"
2. Sie offenbaren die Allmacht Gottes und zugleich die Ohnmacht der unzähligen ägyptischen Götter, die gerade vor solchen "Naturkatastrophen" beschützen sollten.

Karte 23 - Die 10 Plagen

DREI UNMÖGLICHE ZUSTÄNDE	DREI SCHMERZHAFTE HEIMSUCHUNGEN	DREI NATURKATASTROPHEN
1) Wasser zu Blut 2) Frösche 3) Stechmücken	4) Hundsfliegen 5) Viehpest 6) Geschwüre	7) Hagel 8) Heuschrecken 9) Finsternis
10) Tod der Erstgeborenen		

In dem Neuen Reich in Ägypten war die Macht des Pharaos uneingeschränkt. Die Forderung von Mose, dass die Kinder Israels freigelassen werden sollen, war eine direkte Herausforderung der Autorität des Pharaos. Die Herzenseinstellung des Pharaos war von Anfang an trotzig - "wer ist Jahwe, auf dessen Stimme ich hören soll...?".

Drei hebräische Worte, welche in [2Mo 7,13-13,15](#) zehnmal vorkommen, offenbaren die Steigerung eines bereits vorhandenen Zustandes. Obwohl der Herr dem Pharaos Zeit gab, sich zu beugen, wurde sein Zustand zunehmend widerspenstiger.

Alle Plagen waren eine Mischung zwischen natürlichen und übernatürlichen Elementen. Durch ihre Religion waren die Ägypter mit den natürlichen Elementen vertraut, doch die Genauigkeit der Prophezeiungen Moses bezüglich dieser Naturkatastrophen und auch ihre Intensität waren ihnen völlig fremd.

Sie wurden mit der Allmacht Gottes konfrontiert.

[[vorheriger Teil](#) | [Inhalt](#) | [nächster Teil](#)]

© 2001 [Evangeliums-Zentrum e.V.](#)